Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Joseph Martin Nathan

Stand: 08.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Joseph Martin Nathan

Katholischer Geistlicher der Erzdiözese Olmütz

* 11. November 1867, # 30. Januar 1947

23.6.1891 Priesterweihe in Breslau,

1914 - 1918 Mitglied des Reichstags für die DZP,

1916 - 1945 Fürstbischöflicher Kommissar für den Distrikt Katscher in Branitz,

1924 - 1945 Generalvikar für den Distrikt Katscher in Branitz,

1938 - 1945 Generalvikar für den sudetendeutschen Anteil der Erzdiözese Olmütz in Branitz,

17.4.1943 Ernennung zum Titularbischof von Arcycanda und zum Weihbischof für die deutschen Gebiete der Erzdiözese Olmütz,

6.6.1943 Konsekration,

August 1945 Resignation auf Veranlassung von Kardinal Hlond,

21.12.1946 Ausweisung nach Troppau.

Quellen und Literatur:

Stasiewski, Bernhard, Nathan, Joseph Martin, in: Gatz, Erwin (Hg.), Die Bischöfe der deutschsprachigen Länder 1785/1803 bis 1945. Ein biographisches Lexikon, Berlin 1983, S. 531 f.

GND: 119022680
VIAF: 32797534

Empfohlene Zitierweise: Joseph Martin Nathan, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/04245. Letzter Zugriff am 08.05.2024.